

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1863**

108 (8.5.1863)



# II. Beilage zu Nr. 108 der Karlsruher Zeitung.

Freitag, 8. Mai 1863.

(Schluß aus der I. Beilage.)

Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Des Eintrags		Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.				Datum.	Seite.				
17. Dec. 1830	35	Johann Baltin Hess hier Joh. Jak. Stoll hier Joh. Gg. Welsch u. Christ. Ebert hier Joh. Gg. Bähr hier Friedrich Scholl hier Gg. Roth und Peter Kirsch hier Peter Kirsch hier Gg. Bähr hier Gg. Martin Greiner hier Bernhard Scholl hier Gg. Müller hier Sebastian und Leonhard Roth hier Gg. Reichert hier Peter Kirsch hier Friedrich Scholl hier Leonhard Hess hier Leonhard Roth hier Peter Kress hier Christoph Welsch hier Gg. Bähr hier Lehrer Waier hier Baltin Heid hier Gg. Ludwig hier Leonhard Hess hier Bogt Raummüller hier Phil. Bähr hier	Joh. Jak. Stoll hier	22 50 127 83 23 51 55 35 53 21 81 20 38 38 39 35 25 41 10 90 26 3 30 3 54 15	fl. fr.	11. April 1831	85	Peter Kirsch hier Gg. Welter hier Wilhelm Dreß hier Leonhard Roth hier Andreas Kern hier Adam Welsch hier Gg. Eugenhan hier Leonhard Hess hier Andreas Michel hier Gg. Berfel hier Rich. Müller hier Nebmann Bachert hier Bernhard Welter hier Gerichtsschreiber Kilian hier Gg. Ziel hier Gg. Müller hier Andreas Kern hier Joh. Reibold hier Franz Hess hier Rich. Ziel hier Gg. Reichert hier Jakob Michel hier Andr. Kern hier Peter Hochschwender hier Sebastian Roth hier Gg. Sellenreich hier Christian Kuchinger hier Baltin Kakenberger hier Jantuf Waier hier Gg. Roth hier Jakob Stoll hier Friedrich Reichert hier Peter Müller hier Dieter Welter hier Rich. Ziel hier Leonhard Hess hier Gg. Bähr hier Rich. Dörzbach hier Peter Waier hier Jakob Michel hier Gg. Hess hier Gg. Eugenhan hier Joh. Gg. Stoll hier Kontmeister Kilian hier Gg. Reichert hier Peter Schuster hier Bernhard Welter hier Abraham Hess hier Friedrich Hess hier Leonhard Hess hier Dieter Welter hier Konrad Fabian hier Konrad Hess hier Bernhard Welter hier Hartmann Ihle hier Hess. Heid hier Adam Ebert hier Gg. Ludwig hier Friedrich Altespach hier Adam Berg hier Gg. Ludwig hier Gg. Rich. Ludwig hier Adam Welsch hier Gisig Michel hier Lichmann Bachert hier Gg. Martin Greiner hier Adam Welsch hier Peter Hochschwender hier Andreas Altespach hier Valentin Ziel hier Friedrich Altespach hier Wolf Sellenreich hier Gg. Sellenreich hier Friedr. Altespach hier Dieter Ihle hier Friedr. Altespach hier Dieter Welter hier Rich. Dörzbach hier Adam Welsch hier Valentin und Andreas Altespach hier Friedrich Steinbrenner hier	Joh. Gg. Kirsch hier Jak Levi hier Kontmeister Kilian hier Accisor Michel hier	21 52 47 25 36 39 121 107 61 49 47 61 20 6 24 44 15 30 34 76 30 31 26 40 29 74 59 70 118 64 80 38 70 72 134 67 9 69 40 81 34 35 214 100 33 30 46 40 111 53 70 40 15 61 22 8 32 14 7 35 60 91 26 103 60 32 40 53 31 44 39 70 34 10 48 35 21 32 16 35 12 36 8 20
16. Febr. 1831	50	Gg. Kirsch, ig. hier Bernhard Welter hier Adam Kapp hier Ebenwirth Ihle hier Kontmeister Kilian hier Wilhelm Dreß hier Peter Waier hier Peter Müller, ig. hier Leonhard Roth hier Kath. Müller hier Gg. Welter hier Ebenwirth Ihle hier Bogt Raummüller hier Lehrer Waier hier Andr. Altespach hier Friedrich Altespach, ig. hier Gg. Müller, ig. hier Dieter Ihle hier Valentin Altespach hier Lichmann Bachert hier Gg. Sellenreich hier Rich. Dörzbach hier Philipp Zimmermann hier Dietrich Welter hier Valentin Heid hier Phil. Mat hier Friedrich Altespach hier Accisor Michel hier Christoph Welsch hier Leonhard Hess hier Bernhard Welter hier Rich. Steinbrenner hier Bernhard Welter hier Peter Kirsch hier Leonhard Hess hier Valentin Bähr hier Peter Schell hier Christoph Welsch hier Peter Kirsch hier Wilhelm Dreß hier Gg. Eugenhan hier Joh. Gg. Welsch und Gg. Roth hier Gg. Welsch hier Konrad Hess hier Gg. Reichert hier Leonhard Hess hier Gg. Kirsch hier Adam Ludwig hier Peter Kirsch hier Christoph Welsch hier Accisor Michel hier Gg. Reichert hier Peter Kress hier Konrad Fabian u. Georg Müller hier Valentin Ziel hier Jak Reuberger hier Gg. Welter hier	Peter Fischer in Zugenhausen Waisenrichter Müller hier	121 30 34 37 74 45 38 100 26 60 55 70 40 12 37 17 41 47 40 15 14 16 353 24 86 15 50 27 57 15 36 81 51 89 16 48 41 20 92 31 82 42 38 70 20 15 65 12 5 21 15 8 27 12 78 70 79 71 46	fl. fr.	9. Mai 103	100	Accisor Michel hier Kontmeister Kilian hier Gg. Reichert hier Peter Schuster hier Bernhard Welter hier Abraham Hess hier Friedrich Hess hier Leonhard Hess hier Dieter Welter hier Konrad Fabian hier Konrad Hess hier Bernhard Welter hier Hartmann Ihle hier Hess. Heid hier Adam Ebert hier Gg. Ludwig hier Friedrich Altespach hier Adam Berg hier Gg. Ludwig hier Gg. Rich. Ludwig hier Adam Welsch hier Gisig Michel hier Lichmann Bachert hier Gg. Martin Greiner hier Adam Welsch hier Peter Hochschwender hier Andreas Altespach hier Valentin Ziel hier Friedrich Altespach hier Wolf Sellenreich hier Gg. Sellenreich hier Friedr. Altespach hier Dieter Ihle hier Friedr. Altespach hier Dieter Welter hier Rich. Dörzbach hier Adam Welsch hier Valentin und Andreas Altespach hier Friedrich Steinbrenner hier	Accisor Michel hier	59 74 70 118 64 80 38 70 72 134 67 9 69 40 81 34 35 214 100 33 30 46 40 111 53 70 40 15 61 22 8 32 14 7 35 60 91 26 103 60 32 40 53 31 44 39 70 34 10 48 35 21 32 16 35 12 36 8 20
28. Febr.	62	Philipp Zimmermann hier Dietrich Welter hier Valentin Heid hier Phil. Mat hier Friedrich Altespach hier Accisor Michel hier Christoph Welsch hier Leonhard Hess hier Bernhard Welter hier Rich. Steinbrenner hier Bernhard Welter hier Peter Kirsch hier Leonhard Hess hier Valentin Bähr hier Peter Schell hier Christoph Welsch hier Peter Kirsch hier Wilhelm Dreß hier Gg. Eugenhan hier Joh. Gg. Welsch und Gg. Roth hier Gg. Welsch hier Konrad Hess hier Gg. Reichert hier Leonhard Hess hier Gg. Kirsch hier Adam Ludwig hier Peter Kirsch hier Christoph Welsch hier Accisor Michel hier Gg. Reichert hier Peter Kress hier Konrad Fabian u. Georg Müller hier Valentin Ziel hier Jak Reuberger hier Gg. Welter hier	Gg. Adam Ebert hier Gg. Zahn hier Gerichtswerr. Welsch hier	353 24 86 15 50 27 57 15 36 81 51 89 16 48 41 20 92 31 82 42 38 70 20 15 65 12 5 21 15 8 27 12 78 70 79 71 46	fl. fr.	7. Juli 110 15. Dec. 116	120	Dieter Welter hier Rich. Dörzbach hier Adam Welsch hier Valentin und Andreas Altespach hier Friedrich Steinbrenner hier	Accisor Michel hier	35 60 91 26 103 60 32 40 53 31 44 39 70 34 10 48 35 21 32 16 35 12 36 8 20
11. April	85	Peter Kirsch hier Gg. Welter hier Wilhelm Dreß hier Leonhard Roth hier Andreas Kern hier Adam Welsch hier Gg. Eugenhan hier Leonhard Hess hier Andreas Michel hier Gg. Berfel hier Rich. Müller hier Nebmann Bachert hier Bernhard Welter hier Gerichtsschreiber Kilian hier Gg. Ziel hier Gg. Müller hier Andreas Kern hier Joh. Reibold hier Franz Hess hier Rich. Ziel hier Gg. Reichert hier Jakob Michel hier Andr. Kern hier Peter Hochschwender hier Sebastian Roth hier Gg. Sellenreich hier Christian Kuchinger hier Baltin Kakenberger hier Jantuf Waier hier Gg. Roth hier Jakob Stoll hier Friedrich Reichert hier Peter Müller hier Dieter Welter hier Rich. Ziel hier Leonhard Hess hier Gg. Bähr hier Rich. Dörzbach hier Peter Waier hier Jakob Michel hier Gg. Hess hier Gg. Eugenhan hier Joh. Gg. Stoll hier Kontmeister Kilian hier Gg. Reichert hier Peter Schuster hier Bernhard Welter hier Abraham Hess hier Friedrich Hess hier Leonhard Hess hier Dieter Welter hier Konrad Fabian hier Konrad Hess hier Bernhard Welter hier Hartmann Ihle hier Hess. Heid hier Adam Ebert hier Gg. Ludwig hier Friedrich Altespach hier Adam Berg hier Gg. Ludwig hier Gg. Rich. Ludwig hier Adam Welsch hier Gisig Michel hier Lichmann Bachert hier Gg. Martin Greiner hier Adam Welsch hier Peter Hochschwender hier Andreas Altespach hier Valentin Ziel hier Friedrich Altespach hier Wolf Sellenreich hier Gg. Sellenreich hier Friedr. Altespach hier Dieter Ihle hier Friedr. Altespach hier Dieter Welter hier Rich. Dörzbach hier Adam Welsch hier Valentin und Andreas Altespach hier Friedrich Steinbrenner hier	Joh. Gg. Kirsch hier	21 52 47 25 36 39 121 107 61 49 47 61 20 6 24 44 15 30 34 76 30 31 26 40 29 74 59 70 118 64 80 38 70 72 134 67 9 69 40 81 34 35 214 100 33 30 46 40 111 53 70 40 15 61 22 8 32 14 7 35 60 91 26 103 60 32 40 53 31 44 39 70 34 10 48 35 21 32 16 35 12 36 8 20						

3.v.928. Heidelberg. Schlossermeister Franz Irion in Heidelberg empfiehlt seine vorräthige **eiserne feuerfeste Geldschranke.** Preiscourante und Zeichnung werden auf Verlangen franco zugesendet.

3.v.268. Frankfurt. **Grosse Staatsgewinne-Verloosung.** Ziehung am 28. und 29. Mai d. J. 14,811 Gewinne und Prämien von fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000, 6,000, 5,000, 4,000, 3,000, 2,000, 1,000 u. c. kommen zur Vertheilung. Der Unterzeichnete erläßt die von der hiesigen Regierung ausgefertigten Originalloose direkt den Theilnehmern, und zwar: 1/4 Loose à 6 fl., 1/2 à 3 fl., 1/3 à 1 fl. 30 kr. und 1/5 à 45 kr. gegen Einzahlung oder Nachnahme des Betrags. Antliche Listen werden den Loosinhabern gleich nach der Ziehung unentgeltlich übersandt, und ersucht man im Interesse der Abnehmer, Aufträge, baldigt gelangen zu lassen an **Isidor Bottenwieser,** Jagstraße 105 in Frankfurt a. M. Damit sich die Betheiligten zu ihrer Sicherheit mit der Einrichtung und allen Bestimmungen dieses Unternehmens genau bekannt machen können, sind von hoher Behörde Genehmigungen ausgegeben worden, die durch Obigen jeder Bestellung gratis beigegeben werden.

## Französisch

lehrt Jedem ohne Vorkenntnisse auf die leichteste Weise, bei gleichzeitig interessanter Lecture, binnen 6 Monaten, in eleganter Aussprache, Schrift, Conversation und Correspondenz, die

### deutsch-franz. Unterrichts-Zeitung.

Diese neue Methode ist unfehlbar und übertrifft den weit theureren mündlichen Unterricht. Jeder Schüler kann sich schon nach kurzer Zeit in der franz. Sprache verständlich machen. Ein vollständiges **Wörterbuch** wird jedem Abonnenten gratis geliefert. Für Eltern, welche durch diese Zeitung ohne eigene Kenntnisse die Kinder selbst zu unterrichten im Stande sind, für ganze Gesellschaften, die mit Hilfe der Zeitung einen Lehr-Cursus eröffnen können, sowie für jeden, der rasch und billig zum Ziele kommen will, ganz besonders zu empfehlen. — Preis für 1 Monat oder 64 Seiten Lectioenen 1 Thlr., für den vollständigen Unterricht von 300 Seiten nur 5 Thlr. pränumerando bei franco Uebersendung. — Nicht zu verwechseln mit ähnlichen Unternehmungen! Bestellungen nur an: A. Remeyer's Zeitungs-Bureau in Berlin. Abonnements werden angenommen bei der

## Expedition der Karlsruher Zeitung,

woselbst Prospective zu haben sind.

### Die Bildung der evangelischen Theologen für den prakt. Kirchendienst.

Eine Zeitschrift zur 25jährigen Stiftungsfeier des evangelisch-protest. Predigerseminars in Heidelberg

von **Dr. Dan. Schenkel.**

Preis 1 fl. 12 kr. Vorräthig in der **G. Braun'schen Hofbuchhandlung** in Karlsruhe.

### tüchtige Agenten

für eine der ersten Feuer-, Hagel-, Lebens- und Transportversicherungs-Anstalten, sowie für eine sehr solide Hypotheken- und eine Viehverversicherungs-Gesellschaft zu engagiren gesucht. Offerten erbittet man unter A. Z. Nr. 4 poste restante Mannheim.





Bierbrauerei- und Bierkeller-Versteigerung

In Folge richterlicher Verfügung werden nachbeschriebene, zur Gantmasse des Bierbrauereibesizers Gg. Ph. Bundschu dahier gehörige Liegenschaften...

auf dem Rathhaus dahier in Mannheim an den Meistbietenden öffentlich versteigert und der entgeltliche Zuschlag sogleich erteilt, wenn der beigelagte Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. Das Haus im Stadtquadrat Lit. E. 4. Nr. 12, ganz nahe am Fruchtmarkt und in einem der belebtesten Theile der Stadt Mannheim gelegen...

II. Der Bierkeller im Stadtquadrat Lit. B. 6. Nr. 13, 14 und 15, c., genannt „zum Löwenkeller“, enthält ein Flächenmaß von 1 Morgen 1 Viertel 70 Ruthen badißches Maß...

Dieser Bierkeller ist einer der belebtesten öffentlichen Lokale, sowohl für das einheimische, wie für das fremde Publikum...

Wegen Einsicht der beschriebenen Realitäten, nebst Zugehörden, sowie wegen Einsicht der speziellen Versteigerungsbedingungen wollen sich Reflektirende an den Massifikator Robert Pfeiffer in Mannheim wenden.

Mannheim, den 4. Mai 1863. Der Vollstreckungsbeamte: Notar Jffel.

Staatspapiere-Versteigerung

Aus dem Nachlass des verstorbenen Weinhändlers Friedrich Kern von hier werden Mittwoch den 13. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr...

- a) Unverzinsliche Anlehenloose. 17 Stück Sardinische 36-Frs.-Loose, 4 = Nassauer 25-fl.-Loose, 2 = Ruffisches 40-Thlr.-Loose, 2 = Darmstädter 25-fl.-Loose, 9 = Ansbacher 7-fl.-Loose, 33 = Darmstädter 50-fl.-Loose, 6 = Neuchâtel à 4 fl. 52 fr.-Loose. b) Verzinsliche Obligationen. 8 Stück Prov. Oesterreichische Staatsbahn-Prioritäten à 500 Frs., 1 = Lombard.-Venet. Obligation à 3000 Lire à 24 fr., 2 = Belgische 4 1/2 Proz. Obligationen à 1000 Frs. und 2000 Frs., 3 = Bayrische 4 1/2 Proz. Obligationen à 103 1/2 fl. Der Zuschlag erfolgt, wenn der Courswert oder 1 % weniger erzielt wird.

Durlach, den 30. April 1863. Bürgermeisteramt. K n a n s.

vd. Siegriff. Nr. 222. Ottenhöfen. (Holzversteigerung.) Aus dem Domänenwaldstrich I, Großer Wald, versteigern wir aus den Schlägen 16 Hundsopf, und 18 Langergrund, sowie von Windfall- und Durchhölzern aus sämtlichen Abtheilungen...

1 eichenen Ruthholzstamm, 5 Nadelholzstämme, 796 Nadelstämme, 16 Buchene, 6 abornene Nadelholzstämme, 201 nadelne Brunnenteichel, 130 nadelne Leiterstangen, 133 Buchene Senfelfangen, 245 nadelne Rehen, 72 1/2 Kfir. Buchenes, 9 1/2 Kfir. abornenes, 28 Kfir. nadelnes Scheitholz, 88 1/2 Kfir. Buchenes, 41 1/2 Kfir. gemischtes, 35 1/2 Kfir. nadelnes Prägelscholz, 13 Kfir. Buchenes, 58 1/2 Kfir. nadelnes Klobholz, 6220 Stück gemischte Wellen und 24 Loose Schlagbaum.

Ottenhöfen, den 5. Mai 1863. Großh. bad. Bezirksforst. Werner.

B. 177. Nr. 3960. Konstanz. (Bekanntmachung.) Heute wurde unter D. J. 66 in das Firmenregister eingetragen der Ehevertrag des Johann Anton Briz, welcher seit Mitte dieses Monats unter der Firma: J. A. Briz eine Speereibhandlung dahier betreibt mit der Franziska, geb. Unterjinger, d. d. Stodach, den 11. Juni 1842, wozu nach das in die Ehe bringende oder während derselben durch Schenkung oder Erbschaft erworbene fahrende Vermögen beider Theile bis auf die Summe von 20 fl. als verlegenschaft erklärt wurde...

B. 179. Nr. 3463. Staufen. (Bekanntmachung.) Joseph Singler von Krozingen meldete ein Fruchthandelsgeschäft im Großen, das er unter der Firma: „J. Singler“ treibt, zum Firmenregister an, welches auch nach geschehenen Erhebungen unter Nr. 48 eingetragen worden ist. Der mit Katharina Widmann von Krozingen unterm 15. Februar 1854 errichtete Ehevertrag steht die gesetzliche Gütergemeinschaft fest mit Verlegung der Forderungen und Schulden, nebst Einverleibung von 100 fl. in die Gemeinschaft.

Staufen, den 13. April 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Wolfinger.

B. 180. Nr. 3464. Staufen. (Bekanntmachung.) Das Speereibgeschäft des Michael Wehrli von Krozingen wurde heute unter Nr. 49 in das Firmenregister mit dem Besitze eingetragen, daß solches die Firma: „Michael Wehrli“ führt. Im Ehevertrag vom 28. Januar 1861 mit Josephine Zimmermann von Krozingen abgeschlossen, ist die gesetzliche Gütergemeinschaft mit Verlegung der Forderungen und Schulden festgesetzt und von jedem Theil 50 fl. in die Gemeinschaft geworfen.

Staufen, den 13. April 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Wolfinger.

B. 181. Nr. 3074. Staufen. (Bekanntmachung.) Joseph Bähringer von Heitersheim betreibt dafelbst die Färberei fabrikmäßig und verband damit seit 1. Januar d. J. ein gemischtes Waarengeschäft. Die Firma lautet: Joseph Bähringer. Der Ehevertrag vom 30. Januar 1850, mit Maria Rosa Bürgel abgeschlossen, steht die gesetzliche Gütergemeinschaft mit Verlegung der Forderungen fest. Der Eintrag in das Firmenregister geschah unter Nr. 29.

Staufen, den 24. März 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Wolfinger.

B. 182. Nr. 3187. Staufen. (Bekanntmachung.) Seit 8. Januar d. J. betreibt der ledige Kaufmann Mathias Haas zu Krozingen ein Speereib- und Eisenwaaren-Geschäft unter der Firma: M. Haas; was in das Firmenregister unter Nr. 32 eingetragen wurde.

Staufen, den 28. März 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Wolfinger.

B. 178. Nr. 5651. Waldsüt. (Bekanntmachung.) Unter D. J. 7 wurde heute in das Gesellschaftsregister die Firma: Jos. Hierlinger u. Komp., welche dahier ihren Niederlassungsort hat, eingetragen. Die Gesellschaft hat begonnen am 1. Januar 1845, und wird durch Jeden der Gesellschafter vertreten. Diese sind: Kaufmann Theodor Hierlinger, Kaufmann Konrad Göb dahier, Johann Baptist Fehlig von Birkenhof und die Witwe des Joseph Hierlinger dahier, Herefia, geb. Fehlig, d. d. Bonndorf, den 6. Februar 1862, mit Konstantine Merk von Grafenhausen, wozu nach jeder Theil 50 fl. in die Gütergemeinschaft einbringt und alles übrige gegenwärtige und zukünftige Vermögen davon anschießt. Waldsüt, den 1. Mai 1863. Großh. bad. Amtsgericht. v. Wänter.

B. 165. Nr. 5230. Radolzell. (Bekanntmachung.) Heute ist unter D. J. 30 in das Firmenregister eingetragen worden: der Inhaber der Firma Josef Benz von hier; der Ehevertrag, d. d. Radolzell, den 28. Dezember 1859, mit Anna Reutebuch von Radolzell, wozu nach jeder Theil 50 fl. in die Gemeinschaft einbringt.

Radolzell, den 30. April 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Dietzsch.

B. 214. Nr. 8249. Mosbach. (Ausschluß-erkennniß.) In Sachen mehrerer Gläubiger gegen Herrn Graf Maximilian von Waldsüt in Binan, Forderung und Vorzug betr.

Werden nämlich alle diejenigen, welche in der heutigen Tagesfahrt ihre Ansprüche nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse in obiger Gant ausgeschlossen. Mosbach, den 27. April 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Hirschhorn.

B. 378. Nr. 4177. Kenzingen. (Auswanderung.) Magdalena Wehrle von Riegel, 3. St. in Amerika, ist dahier zum nachträgliche Auswanderungserlaubniß eingekommen. Allenfallsige Ansprüche an dieselbe sind am Samstag den 16. Mai d. J., früh 9 Uhr, auf dießseitiger Kanzlei anzumelden. Kenzingen, den 1. Mai 1863. Großh. bad. Bezirksamt. Dilger.

B. 202. Nr. 1009. Oberkirch. (Erbborladung.) Joseph Forst von Gaisbach ist zur Erbschaft seines Vaters Michael Forst von dort mitberufen, dessen Aufenthalt aber unbekannt. Derselbe wird deshalb aufgefordert, binnen drei Monaten sich bei unterzeichnete Stelle zu melden, widrigenfalls sein Erbantheil lediglich demjenigen zugetheilt würde, welchen er zuküme, wenn der Borgeordnete zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre. Oberkirch, den 2. Mai 1863. Großh. bad. Amtsrevisorat. M. Vogel.

B. 205. Nr. 7227. Mannheim. (Fahndung.) Dem Johann Schneider und Friedrich Lentz, beide von Speck, fgl. württ. Oberamt Gaildorf, soll in der Untersuchung gegen den Ersteren und Genossen die Zusammenstellung eröffnet werden. Dieselben haben sich heimlich von hier entfernt; sie werden daher aufgefordert, sich binnen drei Wochen zur Eröffnung der Zusammenstellung und zum Vortrage etwaiger neuer Entlastungsbeweise zu stellen, indem sonst nach dem Ergebnis der Untersuchung das Urtheil werde gefällt werden. Ansuchen eruchen wir die resp. Behörden, auf dieselben zu fahnden und sie im Vernehmungsfalle anher abzuliefern. Mannheim, den 2. Mai 1863. Großh. bad. Amtsgericht. Grier.

B. 211. Nr. 1605. Neckarbischofsheim. (Erbborladung.) Die seit 12 Jahren abwesende und angeblich nach Amerika ausgewanderte Christine Dixel von Hüffenhardt, deren demaliger Aufenthaltsort unbekannt ist, wird hiermit aufgefordert, sich über die ihr durch den Tod ihres Vaters, des Schöpfers Jakob Heinrich Dixel von dort, zugefallene Erbschaft binnen drei Monaten bei der unterfertigten Behörde zu erklären, widrigenfalls die Erbschaft lediglich demjenigen zugetheilt würde, demen sie zuküme, wenn sie, die Borgeordnete, zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre. Neckarbischofsheim, den 27. April 1863. Großh. bad. Amtsrevisorat. Meyer.

B. 154. Nr. 3787. Freiburg. (Erbborladung.) Auf den Tod der Oberamtswittwe Joseph Christoph Wolfinger's Wittwe dahier ist deren Sohn Rudolph Wolfinger zur Erbschaft berufen. D. der Aufenthalt des Rudolph Wolfinger unbekannt ist, so wird derselbe mit Frist von drei Monaten mit dem Bedenken zur Erbschaft öffentlich vorgeladen, daß in dessen Nichterscheinenfall die Erbschaft lediglich demjenigen würde zugetheilt werden, welchen sie zuküme, wenn der Borgeordnete zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen wäre. Freiburg, den 28. April 1863. Großh. bad. Stadtamtsrevisorat. Hermann.

B. 208. Nr. 4046. Durlach. (Erbborladung.) Friedrich Jakob und Johann Jakob Erkmann sind zur Erbschaft ihrer Eltern, Lebrer Erkmann Eheleute in Weingarten, berufen.

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen. B. 158. Altenburg. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in diesem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist. Altenburg, den 24. April 1863. Das Pfandgericht: H i n n a, Bürgermeister. Der Vereinigungs-Kommissar: S c h m i d t, Rathschreiber.

Table with 4 columns: Des Eintrags, Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger, Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger, Betrag der Forderung.

Table A: Im Pfandbuch Band 1 a. Lists entries for Johann Schmidt von Altenburg, Joseph Zuber, Schneider von da, Johann Altenburger von da, Mathias Riese von da, Kaver Sinna von da, Johann Müller von da, Mathias Riese von da, Johann Müller von da, Joseph Altenburger, Schmied von da, Augustin Zoller von da, Jakob Nohl von da, Jintan Binder von Altenburg, Johann Zuber von da, Johann Zuber jung von da, Theobald Altenburger von da, Jakob Altenburger von da.

Table B: Im Pfandbuch Band 1 b. Lists entries for Jintan Altenburger von Altenburg, Konrad Altenburger von da, Konrad Schilling von da, Johann Zuber jung von da, Fr. Joseph Schilling von da, Benedikt Sinna von da, Fr. Joseph Zuber von da, Johann Jakob Nohl von Nohl, Joseph Altenburger jung von Altenburg, Jos. Altenburger, Schmied von da, Johann Zuber von da, Baptist Zureich von da, Mathias Schilling von da, Kaver Schmidt von da, Johann Rühle von Nohl, Joseph Altenburger von Altenburg, Roman Altenburger von da, Johann Riese von da, Antonia Schilling von da, Jintan Altenburger von da, Elisabeth Altenburger Wittve von da, Johann Müller von da, Augustin Zoller von da, Katharina Zuber von da.

Table C: Im Grundbuch Band 1. Lists entries for Michael Altenburger Wolfen von da, Joseph Altenburger, Waisenrichter, Augustin Zoller von Altenburg, Wolfenus Altenburger in Altenburg, Paul Wipf von da, Philipp Altenburger von da, Emanuel Müller von Nohl, Joseph Altenburger, Waisenrichter von Altenburg, Augustin Zoller von da, Andreas Sinna von Altenburg, Konrad Altenburger von da, Stitt Rheinau, Baptist Zureich hier, Johann Wipf hier, Wolfenus Altenburger, Philipp Altenburger, Derselbe, Alexander Nohl in Nohl, Emanuel Müller in Nohl, Joseph Altenburger hier.

Da deren Aufenthalt unbekannt ist, so werden dieselben oder ihre Erben zur Selbstmachung ihrer Erbrechte dahier binnen 3 Monaten andurch aufgefordert, ansonst die Erbschaft lediglich demjenigen zugetheilt wird, welchen sie zuküme, wenn die Borgeordneten zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wären. Durlach, den 4. Mai 1863. Großh. bad. Amtsrevisorat. Reiff. Seufert, Notar.

B. 267. Ueberlingen. (Erledigte Stelle.) Die hiesige zweite Referendarstelle mit einem Gehalt von fünfshundert Gulden ist durch den Unterzeichneten sogleich zu besetzen. Ueberlingen, den 4. Mai 1863. Großh. bad. Bezirksamt. Winnefeld.